

Bescheinigung über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Betonstählen nach DIN EN ISO 17660:2006

Dem Unternehmen **Stahlbau Weischlitz-Rosenberg GmbH**
Stahlbau-Kranbau-Komplettbau

wird für den Betrieb in **08538 Weischlitz, Taltitzer Straße 71**
bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten an Betonstahl im
folgenden Anwendungsbereich auszuführen:

Normen/Regelwerke **DIN EN ISO 17660-1**
DIN EN ISO 17660-2

Schweißprozesse
nach DIN EN ISO 4063 **135, MAG-Schweißen mit Massivdrahtelektrode (MAG)**

Werkstoffe **B500 nach DIN 488 und der jeweils gültigen Bauregelliste bzw.
Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
S235, S275, S355 nach DIN EN 10025-2:2005-02 und der jeweils
gültigen Bauregelliste**

Verbindungsarten **Bescheinigung gilt für Überlappstöße, Laschenstöße und alle
Verbindungen mit anderen Stahlteilen.**

Verantwortliche
Schweißaufsichtsperson **Pippig, Volker, geb. 08.12.1968, EWE**
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Vertreter **-**
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Bemerkungen **siehe Rückseite**

Gültigkeitsdauer **vom 14.02.2017 bis 06.03.2020**

Bescheinigungs-Nr. **GSIHal/17660/BS/016/4/05**

ausgestellt am **06.03.2017**

Allgemeine Bestimmungen
siehe Rückseite

SLV Halle GmbH

Leiter der Prüfstelle
Zschech



Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderung der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Stelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.
7. Arbeitsprüfungen sind für tragende als auch nichttragende Schweißverbindungen nach DIN EN ISO 17660-1 bzw. DIN EN ISO 17660-2 durchzuführen und zu dokumentieren.

Bemerkungen

Für die angegebenen Verbindungsarten müssen Schweißverfahrensprüfungen und Schweißanweisungen im entsprechenden Geltungsbereich vorliegen.

Verteiler:

1. Antragsteller (Original)
2. z.d.A.